

Merkblatt für Passagiere

Mit diesem Merkblatt wollen wir Ihnen bereits vor Antritt Ihrer Ballonfahrt einige Hinweise geben, die gut durchzulesen und zu Ihrer eigenen Sicherheit beachtet werden müssen.

Vor der Fahrt:

Ballonfahren gleicht einer sportlichen Betätigung und setzt eine gute Konstitution und körperliche Fitness der Passagiere voraus. Der Ballonführer wird Sie beim Auf- und Abbau des Ballons aktiv beteiligen. Dies gilt jedoch nur dann, wenn Sie sich dazu in der Lage sehen und damit einverstanden sind.

Herz- Kreislauf- Lungen- Gelenkranke, frisch Operierte sowie Schwangere sollten vor der Fahrt Ihren Arzt fragen. Bei dessen Zustimmung ist auch der Ballonführer zu informieren.

Kinder unter 12 Jahren oder kleiner als 1,30 m können grundsätzlich nicht mitfahren.

Allgemein:

- Rauchverbot im Korb und im Umkreis von 10m von Korb, Hänger und Hülle.
- Kleidung wie auf einer Wanderung zur gleichen Jahreszeit. Oberbekleidung aus Baumwolle hat sich bewährt. Festes Schuhwerk (Wanderschuhe), das auch die Knöchel schützt. Schuhe mit hohen Absätzen sind nicht geeignet.
- Vor und während der Fahrt kein Alkohol.
- Foto-, Film-, Videogeräte dürfen zwar mitgenommen werden. (Bei Mitnahme ist der Fahrgast selbst für die stoßsichere Verwahrung während der Fahrt und insbesondere bei der Landung verantwortlich).
- Glas, spitze und scharfe Gegenstände dürfen nicht mit an Bord genommen werden.

Beim Start und während der Fahrt:

- Der Ballonführer hilft Ihnen beim Einsteigen in den Ballonkorb und weist Ihnen einen Platz zu. Halten Sie sich nur an den im Korb angebrachten Halteschlaufen fest.
- Keine Gegenstände über Bord werfen.
- Nicht auf den Korbrand oder die Gasflaschen setzen.
- Nicht an Seilen, Schläuchen oder Ventilen festhalten oder ziehen.
- Bei der Landung haben die Passagiere die Helme aufzusetzen.

Während der Landung:

Die Weisungen des Ballonführers müssen strengstens beachtet werden. Er wird das nachstehend beschriebene Landeverhalten mit Ihnen üben:

1. Blick nach hinten (also mit dem Rücken in Fahrtrichtung),
2. mit beiden Händen gut an den im Ballonkorb angebrachten Schlaufen festhalten,
3. leicht in die Knie gehen und dabei Beine und Füße fest geschlossen halten,
4. nicht nach vorne in Fahrtrichtung abstützen,
5. nicht auf den Korbboden setzen,
6. Den Kopf nicht über den Korbrand oder über Propangasflaschen halten und
7. erst aus dem Korb aussteigen, wenn der Ballonführer dazu die Anweisung gibt.

Die Ballonfahrt mit uns soll für jeden Passagier ein **Supererlebnis** sein. Mit Ihrer positiven Einstellung, mit Ihrer guten Stimmung, mit Ihrem sportlichen Einsatz, aber auch mit entsprechender Disziplin tragen Sie wesentlich dazu bei.

Die Korbbesatzung ist eine Mannschaft im abenteuerlichen Einsatz. Nach dem Grundsatz "Jeder für Jeden" gilt deshalb auch das persönliche "Du".

Gehen Sie bitte locker an Ihre Ballonfahrt heran. Ein Schwindelgefühl oder Höhenängste erzeugt eine Ballonfahrt nicht, da der Ballon nicht (wie hohe Brücken oder Gebäude) mit der Erde verbunden ist. Er hebt sich ganz sanft von der Erde ab (kein Fahrstuhleffekt) und auch während der Fahrt gibt es weder Pendelbewegungen noch die beim Fliegen unangenehmen Luftilöcher.

Der Ballonführer beantwortet Ihnen gerne weitere Fragen.
Zu Ihrer Ballonfahrt wünschen wir Ihnen recht viel Vergnügen.